

Lage



Cerovačke
špilje
CEROVAC CAVES

Der Gesamtwert des Projekts beträgt 68.453.850,00 HRK, wovon EU-Mittel in Höhe von 53.233.632,80 HRK aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und aus dem operationellen Programm Wettbewerbsfähigkeit und Zusammenhalt 2014-2020 bereitgestellt wurden. Das Projekt hat mit der Umsetzung am 4. April 2018 begonnen und dauert bis zum 31. Dezember 2021. Das allgemeine Ziel des Projekts besteht darin, zur nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen, zum Umweltschutz und zum Schutz des Naturerbes beizutragen, indem das Modell der nachhaltigen Verwaltung von Schutzgebieten der Republik Kroatien und der Europäischen Union gestärkt wird, was ebenfalls zu einer nachhaltigen sozioökonomischen Entwicklung in der Adria-Region und zur Diversifizierung des touristischen Angebots beiträgt. Das spezifische Ziel des Projekts ist die Entwicklung eines neuen, wettbewerbsfähigen und integrierten touristischen Angebots durch die Entwicklung einer neuen unterstützten Infrastruktur für Besucher im Bereich des Naturparks „Velebit“, das pädagogische, interpretative und fachlich-wissenschaftliche Potenzial des Naturparks „Velebit“ zu erhöhen und ein effizientes und nachhaltiges Verwaltungs- und Geschäftssystem aufzubauen.

Herausgeber: Die Gespanschaft Zadar und die öffentliche Einrichtung Naturpark „Velebit“
Text vorbereitet von: Ivana Svetić
Fotoautoren: Archiv des Naturparks „Velebit“, Romeo Ibrišević, Robert Bogdanić

Öffentliche Einrichtung Naturpark „Velebit“

Kaniža gospićka 4b, 53000 Gospić

Tel. +385 53 560 450

E-Mail: velebit@pp-velebit.hr

www.pp-velebit.hr [f](https://www.facebook.com/Park.priode.Velebit) Park priode Velebit [@pp.velebit](https://www.instagram.com/pp.velebit)

Begünstigter:

Projektpartner:



VELEBIT

Park priode • Nature Park



ZADARSKA
ŽUPANIJA



Natura Jadera



ZAGREBAČKI
SPELEOLOŠKI
SAVEZ



Cerovačke
špilje

CEROVAC CAVES



DIE WUNDERBARE KARSTUNTERWELT



EUROPSKA UNIJA
Zajedno do fondova EU



EUROPSKI STRUKTURNI
I INVESTICIJSKI FONDOVI



Operativni program
KONKURENTNOST
I KOHEZIJA

Das Projekt wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert. Der Inhalt der Publikation liegt in der alleinigen Verantwortung der Gespanschaft Zadar und der öffentlichen Einrichtung Naturpark „Velebit“.

Weitere Informationen zu EU-Fonds finden Sie unter:
www.strukturnifondovi.hr

DIE WUNDERBARE KARSTUNTERWELT

Von allen Reizen, die der Velebit in seiner Unterwelt verbirgt, gehören die Höhlen von Cerovac zu den faszinierendsten. **Wenn man durch das Herz von Velebit schreitet**, ist es schwierig, nicht von der schöpferischen Kraft der Natur beeindruckt zu sein. Mit dem Reichtum an Höhlendekorationen übertreffen die **Cerovac-Höhlen** alle anderen speläologischen Objekte in Kroatien bei weitem. Dieser Höhlenkomplex befindet sich im **Massiv des südlichen Velebit**, 4 km von Gračac entfernt. Er besteht aus drei speläologischen Objekten – der Oberen, Mittleren und Unteren Höhle – mit einer Gesamtlänge von ca. 7 km. Die ersten 700 m der Unteren und der Oberen Höhle wurden für Touristenbesuche eingerichtet.



Die Cerovac-Höhlen wurden 1913 beim Bau der Eisenbahnstrecke Zagreb – Split entdeckt. Entdeckt hat sie der **Ingenieur Nikola Turkalj**, einer der Projektanten und Bauleiter der Lika-Eisenbahnstrecke, der sie auch als erster schützen ließ. Aufgrund ihrer einzigartigen natürlichen Schönheit und zahlreicher Funde aus längst vergangenen Zeiten wurden die **Cerovac-Höhlen 1961 als geomorphologisches Naturdenkmal gesetzlich geschützt.**

Neben zahlreichen archäologischen Überresten aus der Eisenzeit (Fragmente von Keramikgefäßen, Nutzgegenstände aus Bronze, Knochen und Stein) wurden in den Höhlen ein fossiler menschlicher Knochen und in der Halle des paläolithischen Jägers eine Knochenahle und ein Feuersteinschaber entdeckt, was die menschliche Präsenz seit dem Jungpaläolithikum bezeugt.



Diese Höhlen sind auch **eine der größten Fundstätten von Höhlenbären in Kroatien.** So sind hier noch heute „Schleifspuren“ von Bären zu sehen, die entstanden sind, als sie sich entlang der Höhlenwände fortbewegt haben. Die Überreste der Höhlenbären in den Cerovac-Höhlen machen fast 99 % der paläontologischen Funde aus, während die anderen Überreste von Braunbären, Höhlenlöwen, Pferden, Rehen, Gämsen und Mardern stammen.

Durch das ständige Tropfen setzt das Wasser den jahrtausendealten Prozess der Entstehung von Tropfsteinen fort. Die Stalagmiten, Stalaktiten, Stalagnaten... treten in den verschiedensten Formen auf, die Sie sich nur vorstellen können. Wenn Sie also durch die Cerovac-Höhlen laufen, werden Sie auf den Versteinerten Hochzeitszug, den Weihnachtsmann, die Heilige Mutter Gottes und auf Regoč stoßen. Ganz zu schweigen davon, dass der Schatten des Höhlenbären immer in der Nähe ist!

Welche Geheimnisse verbirgt die Halle des paläolithischen Jägers? Ist in der Kristallhalle ein Schatz versteckt? Dies sind nur einige der Fragen, die darauf warten, beantwortet zu werden. **Kommen und finden Sie die Antworten heraus!**

Die durchschnittliche Temperatur in den Höhlen beträgt 7 °C, daher empfehlen wir wärmere Kleidung, eine Kopfbedeckung und bequeme Schuhe. Ein 15-minütiger Weg führt zur Unteren Höhle und ein weiterer 10-minütiger Spaziergang zur Oberen Höhle. Die Höhlen können nur mit einem Führer besichtigt werden (im Ticketpreis enthalten). Der Besuch in jeder Höhle dauert eine Stunde.

